



An die  
komba Landes- und Mitgliedsgewerkschaften  
Mitglieder des komba Bundestarifausschusses

- je besonders -

nachrichtlich:

An die Mitglieder der Bundesleitung

29. April 2015  
JJ

**Rundschreiben Nr. 16/2015**  
**Seminar Tarifpolitik vom 11./12. Juni 2015**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die komba gewerkschaft bietet auch in diesem Jahr in Kooperation mit der dbb akademie ein **Seminar zum Thema Tarifpolitik (2015 B 118 DH)** an, welches am 11. und 12. Juni 2015 in Königswinter-Thomasberg stattfindet.

Als Programm ist folgendes vorgesehen (Änderungen vorbehalten):

**11.06.2015:**

18 Uhr bis 18.15. Uhr: Begrüßung  
18.15 Uhr bis 19. Uhr: Aktuelle Tarifpolitische Situation inkl.  
Tarifeinheit

**12.06.2015:**

9 Uhr bis 10.30 Uhr: Berechnungsgrundlagen und Tendenzen der  
Rentenversicherung  
11 Uhr bis 12.30 Uhr: Berechnungsgrundlagen und Tendenzen in der  
Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes  
13.30 Uhr bis 15.00 Uhr: Entgeltordnung einschließlich Sozial- und  
Erziehungsdienst  
15.15 Uhr bis 16.15 Uhr: Wechselwirkungen von Beamten- und  
Tarifrecht  
anhand aktueller Beispiele  
16.15 Uhr bis 16.30 Uhr: Seminarkritik, Verabschiedung

Die Seminargebühren werden von der komba Bundesorganisation übernommen. Durch die Seminargebühr sind wie immer die Seminarinhalte, Unterbringung im Einzelzimmer mit Vollpension sowie die Erstattung der Fahrtkosten (0,30 € pro Entfernungskilometer, einfach) abgedeckt.

Bitte melden Sie Ihre Teilnehmer bis zum **11. Mai 2015** per E-Mail an [bund@komba.de](mailto:bund@komba.de) .

Es können bis zu 20 Personen an dem Seminar teilnehmen. **Die Mitglieder des komba Bundestarifausschusses sind bereits für das Seminar berücksichtigt. Wir bitten jedoch in jedem Fall um Rückmeldung, ob eine Teilnahme möglich ist!**

**Das Seminar ist wie jedes Jahr dazu gedacht, den Austausch unter den Landesgewerkschaften und den dortigen Tarifbeauftragten zu ermöglichen. Wir bitten daher, auch vornehmlich Ihre Tarifbeauftragten zu entsenden. Weitere Teilnehmer berücksichtigen wir bei eventuell noch freien Kapazitäten gerne.**

Alle Anmeldungen bitten wir dabei, vorab mit Ihrer zuständigen Landesgewerkschaft abzustimmen. Wir weisen zudem darauf hin, dass wir zunächst nur einen Teilnehmer pro Landesgewerkschaft berücksichtigen können, damit allen Landesgewerkschaften die Möglichkeit eröffnet wird, einen Vertreter zu entsenden. Sollten Sie mehrere Interessenten haben, nehmen wir die Anmeldungen vorab gerne entgegen, behalten uns aber vor, die nach Anmeldeschluss eventuell noch freien Teilnehmerplätze so zu verteilen, dass keine Landesgewerkschaft benachteiligt wird.

Mit kollegialen Grüßen

(U. Silberbach)  
Bundesvorsitzender